

Mobile Hochwasserpumpe



- 15.000 l/min Förderleistung
- einfache Bedienung
- Multifunktionsdisplay
- konstante Förderleistung auch bei hohen Drücken

Der für die Katastrophenabwehr in der Region zuständige Landkreis Elbe-Elster nahm am 30.08.2013 eine mobile Hochwasserpumpe aus dem Hause Börger in Empfang. Die Pumpe wird auf Grundlage einer abgeschlossenen Vereinbarung zur gegenseitigen Zusammenarbeit vom THW Ortsverband Herzberg betrieben.

Die Börger Drehkolbenpumpe agiert selbstansaugend. Zwei gewendelte Drehkolben fördern das Medium sehr pulsationsarm und mit einem hohen Wirkungsgrad. Somit werden Fördermengen von bis zu 15.000 l/min erreicht. Das Pumpenaggregat wurde nach den individuellen Wünschen des Kunden konfiguriert und gebaut. So finden auf dem Mobilaggregat neben 14 Flachsschläuchen á 10 m und 15 Saugschläuchen á 2,5 m auch diverse Schlauchadapter und drei Schlauchbrücken Platz. Dies war ausdrücklicher Wunsch des Kunden, um eine separate Verladung dieses Zubehörs zu vermeiden.

Durch den wartungsfreundlichen Aufbau der Börger Drehkolbenpumpe (MIP = Maintenance in Place) sind etwaige Wartungen innerhalb kürzester Zeit ohne Demontage der Pumpe vom Anhänger durch die Mitarbeiter des THW durchführbar.



Hier der Film zur Hochwasserpumpe

(oder unter: http://www.boerger.com/de_DE/aktuelles/meldungen.html)

Mobile Hochwasserpumpe



Einsatzdaten:

Pumpentyp:	Börger Classic EL 3050
Fördermedium:	Wasser, Schlamm, Abwasser
Temperatur:	5 - 20°C
Fördermenge:	700 - 900 m³/h
Drehzahl:	394 - 502 UpM
Betriebsdruck:	1,5 bar

Technische Daten:

Gehäuse:	Grauguss
Gehäuseschutzplatte:	Hartmetall
O-Ringe:	NBR
Wellenabdichtung:	Duronit V / Duronit V
Drehkolben:	3-flügelig, gewendelt, abnehmbare Dichtleisten aus NBR
Antrieb:	lärmgekapselter Dieselmotor, 63 kW

Vorteile dieser Börger Classic EL3050

- selbstansaugend
- feststoffunempfindlich
- austauschbare Drehkolben-Dichtleisten
- freier Kugeldurchgang Ø 80 mm
- nahezu konstante Förderleistung auch bei hohen Drücken
- kurzzeitig trockenlauffähig
- hohe Wartungsfreundlichkeit dank **MIP (Maintenance in Place)**

